

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den letzten Jahren hat die öffentliche Diskussion über „Integration“ eine neue Dynamik entwickelt. Der Nationale Integrationsplan (NIP) enthält vielfältige Anregungen und Selbstverpflichtungen der beteiligten Akteure zur Verbesserung der Teilhabe- und Chancengerechtigkeit von Einwanderinnen und Einwanderern. Der neue Diskurs ist durch zwei Merkmale gekennzeichnet: Integration wird als Querschnittsaufgabe aller gesellschaftlichen Handlungsfelder begriffen; und Integration ist nicht allein ein Thema für Expertinnen und Experten, sondern geht alle an. Eine Arbeitsgruppe des NIP hat sich auch mit dem Thema Medien beschäftigt.

Die Medien sind gefordert, sich den veränderten Verhältnissen der Einwanderungsgesellschaft Deutschland anzupassen. Sie gestalten „Öffentlichkeiten“ und sind mitverantwortlich für die Selbst- und Fremdbilder der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen. Sie können integrierend oder ausgrenzend wirken.

Auf dieser Fachkonferenz wollen wir fragen, welchen Einfluss Medien auf Integrationsprozesse haben und wie sie diese unterstützen können. Drei Themen stehen im Mittelpunkt:

- Wie wird über Migrantinnen und Migranten berichtet, welche Themen dominieren die Berichterstattung und was sind die zentralen Botschaften?
- Wie ist eine Mainstreamingstrategie in den Sendern und Zeitungsredaktionen zu verwirklichen, wie kann die Programmstruktur angepasst und die Repräsentation von Journalisten mit Migrationshintergrund erhöht werden?
- Welche Medien nutzen die Migrantinnen und Migranten, welche Rolle spielen „Ethnomedien“ und welche Bedeutung haben die neuen, digitalen Medien?

Wir würden uns freuen, Sie auf der Fachkonferenz begrüßen zu können. Bitte schicken Sie die beiliegende Antwortkarte **bis zum 3. März 2010** an uns zurück.

Günther Schultze

Leiter des Gesprächskreises Migration und Integration der Friedrich-Ebert-Stiftung

Samstag, 6. März 2010

10.30 Uhr Begrüßung

Günther Schultze

Leiter des Gesprächskreises
Migration und Integration der
Friedrich-Ebert-Stiftung

Britta Altenkamp, MdL

Stellvertretende Vorsitzende der
NRW SPD

11.00 Uhr **Mediale Integration von ethnischen Minderheiten: Beitrag der Massenmedien zur interkulturellen Integration**

Prof. Dr. Rainer Geißler

Universität Siegen, Leiter des Projektes
„Mediale Integration ethnischer
Minderheiten“ der DFG

**„Exoten“, „Vorzeigejournalisten“,
„Ausländerexperten“ –
Zur Repräsentanz von Journalisten
mit Einwanderungshintergrund in
deutschen Massenmedien**

Miltiadis Oulios

Freier Journalist (WDR, Zeit, taz)

Moderation

Daniela Milutin

Journalistin und Coach

12.30 Uhr Imbiss

13.30 Uhr **Parallele Foren**

Forum 1
**Skandalisierung, Dramatisierung,
Aufklärung – Darstellung der Themen
Integration und Islam in den Medien**

Yasemin Shooman

Technische Universität Berlin
Zentrum für Antisemitismusforschung

Canan Topçu

Journalistin, Frankfurter Rundschau

Sinan Kumru

Freier Journalist

Moderation

Apostolos Tsalastras

Sprecher AG Migration und Integration
der SPD NRW

Forum 2
**Programmplanung, Personalauswahl,
Organisationsentwicklung:
Mainstreamingstrategien für
Einwanderer in den Medien**

Gualtiero Zambonini

Integrationsbeauftragter des WDR

Tayfun Kelttek

Vorsitzender der LAGA NRW

Miltiadis Oulios

Freier Journalist

Moderation

Ralf Kapschack

Westdeutscher Rundfunk, Düsseldorf

Forum 3
**Mediennutzung von Einwanderinnen
und Einwanderern**

*Nutzung muttersprachlicher und
deutschsprachiger Medien*

Prof. Dr. Rainer Geißler

Universität Siegen

*Ethnomedien: Einführung in das
türkisch- und kurdischsprachige Fernsehen*
Mustafa Doymuş
Universität Siegen

*Digitale Medien: Zunehmende Bedeutung
für Jugendliche*

Ali Dogan

Vorsitzender des Bundes der alevitischen
Jugendlichen in Deutschland e.V.

Moderation

Gonca Mucuk-Edis

Ratsmitglied der Stadt Köln

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Podiumsdiskussion
**Zur Rolle der Medien in der
Einwanderungsgesellschaft**

Ferdos Forudastan

Freie Journalistin, Deutschlandfunk, WDR

Ahmet Külahci

Büroleiter der Hürriyet Berlin

Marjan Parvand

Vorsitzende „Neue deutsche Medienmacher“
e.V., Redakteurin ARD-Aktuell

Apostolos Tsalastras

NRW SPD

Gualtiero Zambonini

Westdeutscher Rundfunk

Moderation

Daniela Milutin

Journalistin und Coach

17.30 Uhr Empfang/Gelegenheit zu informellen
Gesprächen

18.30 Uhr Ende der Tagung

Tagungsinformationen:

Tagungsleitung:

Günther Schultze

Friedrich-Ebert-Stiftung
Leiter des Gesprächskreises
Migration und Integration

Tagungsorganisation:

Sabine Matambalya

Friedrich-Ebert-Stiftung
Abt. Wirtschafts- und Sozialpolitik
Godesberger Allee 149
53175 Bonn
Tel.: 0228 883 8310
Fax: 0228 883 9205
sabine.matambalya@fes.de

Tagungsort:

Friedrich-Ebert-Stiftung

Godesberger Allee 149
53175 Bonn
Konferenzsaal 1

Eine schriftliche Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

Kosten für angebotene Verpflegung übernimmt der Veranstalter. Übernachtungs- und Reisekosten sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen.

Informationen zur Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik und zum Gesprächskreis Migration und Integration im Internet:
www.fes.de/wiso

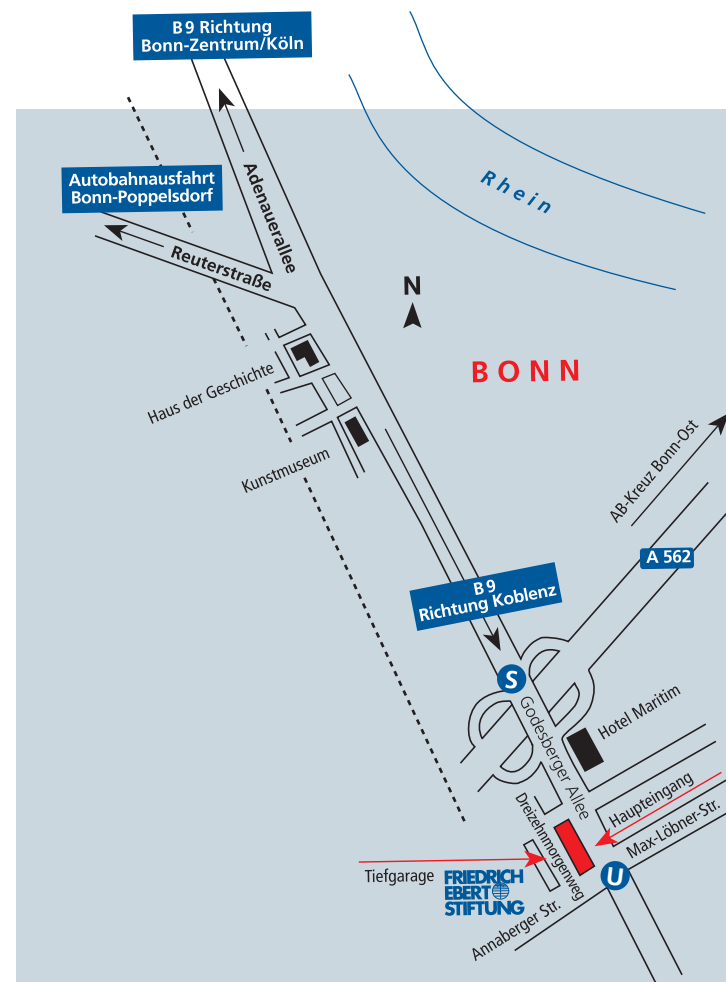


Publikationen zum Thema:

- Migration, Wahlkämpfe und Medien / Karl-Heinz Meier-Braun, Bonn 2008 (WISO direkt)*
- Bedingungen erfolgreicher Integration – Integrationsmonitoring und Evaluation/Dieter Filsinger, Bonn, 2008. (WISO Diskurs)
- Die Steuerung der Arbeitsmigration in Deutschland: Reformbedarf und Handlungsmöglichkeiten/Steffen Angenendt. Bonn, 2008 (WISO Diskurs)
- Einbürgerung: Rahmenbedingungen, Motive und Perspektiven des Erwerbs der deutschen Staatsangehörigkeit / Dietrich Thränhardt, Bonn 2008 (WISO Diskurs)
- Einwanderungsland ohne Einwanderungspolitik – Chancen einer gesteuerten Zuwanderung nach Deutschland / Günther Schultze, Bonn, 2007 (WISO direkt)
- Migration und Sicherheit/Mechthild Baumann (WISO direkt)
- Übergänge in eine berufliche Ausbildung: geringere Chancen und schwierige Wege für junge Menschen mit Migrationshintergrund; Ursula Beicht; Mona Granato 2009 (WISO-Diskurs)
- Einwanderungsgesellschaft Deutschland: Wege zu einer sozialen und gerechten Zukunft; Tagungsdokumentation, 2009 (WISO-Diskurs)
- Europäische Migrationspolitik: Bestandsaufnahme und Trends, Petra Bendel. Bonn, 2009 (WISO-Diskurs)

* Diese Publikationen sind vergriffen. Sie können sie über die digitale Bibliothek der FES herunterladen:
www.fes.de/wiso
Gesprächskreis Migration und Migration Publikationen

Wegbeschreibung



Friedrich-Ebert-Stiftung
Godesberger Allee 149
53175 Bonn

Begrenzte Parkmöglichkeiten:
Tiefgarage der Stiftung, Einfahrt Dreizehnmorgenweg

Benutzen Sie auch die U-Bahn,
Linien 16 und 63, Haltestelle Max-Löbner-Straße

Fotos © dpa Picture Alliance, Pellens/PhotoAlto

Zur Rolle der Medien in der Einwanderungsgesellschaft

6. März 2010, Bonn



Gesprächskreis
Migration und Integration

FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG

EINLADUNG